Südschleswigscher Wählerverband

SSW

Pressemitteilung
Kiel, 26.01.2005

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

SSW im Landtag

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Jelstrom-Projekt bei Hattstedt soll umgesetzt werden

SSW erfreut über positive Rückmeldung von Seiten der SPD-Fraktion

Im Landtag hat der naturschutzpolitische Sprecher der SSW-Landtagsvertretung, Lars Harms, heute deutlich gemacht, dass es bei der Umsetzung des Naturschutzprojektes am Jelstrom nordöstlich von Hattstedt derzeit Probleme mit der Trassenverlegung der B5 gibt und dass Lösungen gefunden werden müssen, die es ermöglichen, dass das Projekt doch noch durchgeführt werden kann:
„Die geplante Trasse kreuzt zweimal den Jelstrom, was natürlich aus Sicht des Naturschutzes nicht ganz glücklich ist, weil so dass Gebiet zweimal unüberbrückbar zerteilt wird. Die Kommunen Hattstedt und Hattstedter Marsch, die Bürgerinnen und Bürger dieser Orte, Naturschützer vor Ort und inzwischen auch der Landesnaturschutzverband sind sich einig, dass das Jelstrom-Projekt sinnvoll ist und dass die Trasse der B 5 geändert werden müsse. Nach meiner Auffassung muss es einen Weg geben, hier zu einer einvernehmlichen Lösung zu kommen, die es ermöglicht, dass die beiden Gemeinden das Naturschutzprojekt am Jelstrom durchführen können.“
Hier sah Harms Nachbesserungsbedarf und fand die notwendige Unterstützung im Parlament von Seiten der SPD-Fraktion, die zusicherte, dass auch sie dieses Projekt mit unterstützt.
„Es freut mich, dass meine Kollegen dieses Projekt auch unterstützen. Jetzt kommt es darauf an, dass der Umweltminister und der Wirtschaftsminister hier schnell eine unbürokratische Lösung herbeiführen. Ich bin mir aber

SSW IM LANDTAG

sicher, dass das Projekt nun doch noch umgesetzt werden kann, so der nordfriesische Landtagsabgeordnete.

SSW IM LANDTAG